

Gravity Chair

Schwerkraft-Lagerungssystem für eine Stabilitäts- und Entspannungstherapie

Der Gravity Chair sieht aus wie ein einfacher Sessel. Doch er ist viel mehr. Er ist ein Lagerungssystem, das aus Schaumstoff gefertigt ist und sich daher dem Körper sehr gut anpasst. Der Schwerpunkt des Benutzers liegt tief, wodurch die Sitzposition stabiler wird. Stabiler wird sie auch durch die enge Körperführung links und rechts und die hohen Armlehnen. Durch die Position der Armlehnen werden die Arme hoch gelagert, und dies gibt dem Brustkorb mehr Freiheit zum Atmen: Schon nach wenigen Minuten kann mittels Bluttest ein höherer Sauerstoffgehalt im Blut nachgewiesen werden.

Die Position des Kopfes und des Oberkörpers können leicht stabilisiert werden. Dazu dient der Dreieckkeil, der sowohl vorne als auch hinten unter den Gravity Chair geschoben werden kann. Bei starker Skoliose kann der Keil auch von der Seite untergeschoben werden, so dass der Oberkörper in eine aufrechte Position gebracht und oft eine aktive Körperreaktion in die gegenüber liegende Seite provoziert wird.

Anwendungsgebiete

Langjährige Erfahrungen mit dem Gravity Chair zeigen, dass die Ausnutzung der Schwerkraft (engl.: gravity) in Verbindung mit der guten Seitenführung viele Vorteile hat.

- So werden Patienten, die sonst nur in Liegeschalen gelagert werden können, mit langsamer Gewöhnung im Gravity Chair zu einer Sitzposition geführt, so dass z.B. dort Mahlzeiten eingenommen werden können.
- Bei Spasmen reagiert der Gravity Chair nachgebend und erlaubt die Verkrampfung. Aber sobald diese nachlässt, führen die Schwerkraft und der Gravity Chair den Benutzer in seine Ausgangsposition zurück.



- Kinder mit Wahrnehmungsdefiziten und/oder Hyperaktivität gibt der Gravity Chair ausreichend Bewegungsbegrenzung und erhöht damit die Eigen- und Umweltwahrnehmung. Zusätzlich führt es zu einem Nachlassen der Überaktivität und unterstützt das „Sich-selbst-finden“ in der ganzheitlichen Förderung. In der Ergo- und Logopädie kann der Gravity Chair daher die optimale Ausgangsposition für die Einzelförderung schaffen.
- Individuelle Sitzschalen oder Therapiesitzsysteme führen den Patienten sehr exakt in eine optimale Sitzposition. Jedoch geschieht dies meist mit einer gewissen Spannung. Hier kann der Gravity Chair nach dem Prinzip „Spannung und Entspannung“ dem Patienten die Abwechslung geben, die einerseits die Monotonie des im-

mer gleichen Sitzens reduziert, aber andererseits durch die stabile Positionierung dem therapeutischen Ziel dient. Nicht zuletzt ist diese Fähigkeit des Gravity Chairs auch z.B. bei einer Umlagerung des Patienten, der sonst währenddessen im Bett oder auf dem Boden in seiner vorgegebenen Körperfehlhaltung liegt, die optimale Lösung.

- Bei der Verwendung im häuslichen Bereich sowie in der Tageseinrichtung ist er aufgrund seines geringen Gewichtes überall einsetzbar. Als Lagerungsalternative, zur Integration beim Spiel mit anderen Personen am Boden oder auch als Sitz im Hand- und Bolterwagen.

Mit abwaschbarem Kunstleder rundum oder Kunstleder außen und gut belüftetem Abstandsgewirke im Sitzbereich.

Farben und Größen



Größe S mit Kunstleder rundum u. blauem Inlay



Größe M mit Kunstleder rundum u. schwarzem Inlay



Größe L mit Kunstleder außen u. Abstandsgewirke innen

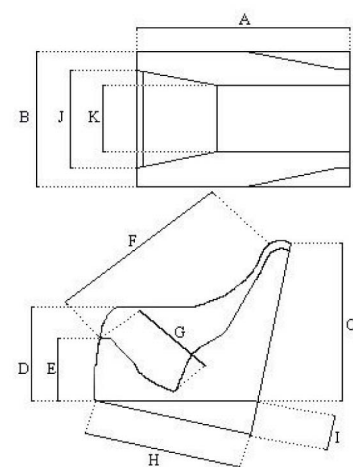


Größe LL mit Therapietisch

Daten

Die Benutzermaße bestimmen die Größe des Gravity Chair. Eine stärkere Unterstützung erreicht man dadurch, dass man von etwas geringeren Maßen, als den Benutzermaßen ausgeht. Im Zweifelsfall sollte eine Anprobe gemacht werden.

Größe	S	M	L	LL
Körpergröße (Längenmaße in cm)	90-110	110-130	130-150	150-170
A Länge insgesamt	60	71	82,5	91
B Breite insgesamt	46	49	57	60
C Höhe insgesamt	55	61	66	71
D Höhe Armlehne	29	34,5	38,5	42,5
E Höhe Knie	20	23	26	29
F Rückenhöhe	60	69	74	80
G Sitztiefe	26	32	40	45
H Länge des Dreieckkeils	47	57	67	74
I Höhe des Dreieckkeils	10	12	14	17
J Sitzbreite vorne	27	30,5	37	40
K Sitzbreite hinten	20	23	27	30
Gewicht (Sitz) in kg	2,7	3,8	5,2	6,3
Individuelle Anpassungen an Patientenmaße				
Körpergröße	90-100	110-130	130-150	150-170
A Länge insgesamt	60-65	71-76	82,5-87,5	91-96
E Höhe Knie	20-25	23-28	26-31	29-34
G Sitztiefe	23-31	29-37	37-45	42-50
J Sitzbreite	21-27	24,5-30,5	29-37	30-40
K Sitzbreite hinten	14-20	17-23	19-27	20-30



Schaukel

Kantelungsmöglichkeiten



Grundausrüstung

- Lagerungssystem aus Schaumstoff mit abwaschbarem Kunstlederbezug auf Wunsch mit Abstandsgewirke
- Dreieckkeil
- eingelegtes Polster zur Verbesserung des Mikroklimas
- inkontinenzfeste Sitzfläche
- Kopfstütze
- anklettbare Tasche
- Beckengurt

Zubehör

- Therapietisch, anklettbar
- Anpassungsmodule (s. www.rehanorm.de)

Farbe

- beige-grau
- Inlay schwarz oder blau